

ITP4: Informatik im Sozialen Kontext						
Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	
	180 h	6	4	Jedes Semester	1 Semester	
1	Lehrveranstaltungen		Sprache	Kontaktzeit	Selbst-studium	geplante Gruppengröße
	a) Informatik im Sozialen Kontext, Vorlesung		a) Deutsch	a) 2 SWS / 22,5 h	a) 67,5 h	a) 40
	b) Informatik im Sozialen Kontext, Seminar		b) Deutsch	b) 2 SWS / 22,5 h	b) 67,5 h	b) 20
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen					
	Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul können die Studierenden ...					
	Verständnis (2):					
	<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Informatik als technischem System und Gesellschaft als sozialem System verstehen • die Rolle der Informatik in gesellschaftlichen Veränderungsprozessen beschreiben 					
	Anwendung (3) / Analyse (4):					
	<ul style="list-style-type: none"> • über fachliche Aspekte hinaus die Wechselwirkungen zwischen Informatik, Organisation und sozialem Kontext reflektieren • Entwicklungen, die durch Globalisierung und Internationalisierung geprägt sind und deren positive sowie negative Auswirkungen im Hinblick auf soziale, ökonomische, politische, ökologische, ethische, didaktische und technische Aspekte hinterfragen 					
	Evaluation / Bewertung (6):					
	<ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Interessen abwägen und bewerten sowie im Dialog die eigene Meinung zu kontroversen informationsethischen Problemen begründet vertreten • ihr professionelles Handeln an den Leitbildern Verantwortung, Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung ausrichten 					
3	Inhalte					
	<ul style="list-style-type: none"> • Von der Industriegesellschaft zur global vernetzten Informationsgesellschaft • Informatiksysteme im sozialen Kontext • Informatik und Gesellschaft als soziotechnisches System • Technikentwicklung als sozialer Gestaltungsprozess: Technikgenese und -folgenabschätzung • Ethik und gesellschaftliche Verantwortung von Informatiker/innen • Nachhaltige Entwicklung und gesellschaftliche Verantwortung, Corporate Social Responsibility • Genderaspekte in der Informatik • Risikokommunikation 					

Version	Erstellt von	Freigabe (Datum/Kürzel)	Gültig ab
1.0	IN	IN	WS 2015/16

	<ul style="list-style-type: none"> • Informatik und Arbeitswelt, neue Arbeitsformen in der globalisierten Ökonomie • Informatik und vernetzte Medien
4	<p>Lehrformen</p> <p>a) Vorlesung</p> <p>b) Seminar: Ausgewählte, aktuelle Themen der Informationsgesellschaft werden unter dem spezifischen Blockwinkel der Informatik im sozialen Kontext in Form von studentischen Referaten oder Workshops bearbeitet</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Kenntnisse von Grundlagen der Gesellschaftswissenschaften</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>a) 1 Klausur (3 LP)</p> <p>b) 1 Referat (3 LP)</p>
7	<p>Verwendung des Moduls</p> <p>Pflichtmodul der Vertiefung Sozioinformatik im Bachelor-Studiengang IT-Produktmanagement (ITP)</p>
8	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>NN</p>
9	<p>Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Degele, Nina (2002): Einführung in die Techniksoziologie. München: Fink. • Fuchs, Christian; Hofkirchner, Wolfgang (2003): Studienbuch Informatik und Gesellschaft. Norderstedt: Books on Demand • Grunwald, Armin (2002): Technikfolgenabschätzung - eine Einführung. Berlin: Ed. Sigma. • Kreowski, Hans-Jörg (Hg.) (2008): Informatik und Gesellschaft. Verflechtungen und Perspektiven. Münster [u.a.]: LIT-Verl. • Rammert, Werner (2007): Technik - Handeln - Wissen. Zu einer pragmatischen Technik- und Sozialtheorie. 1. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. • Rolf, Arno (2008): Mikropolis 2010. Menschen, Computer, Internet in der globalen Gesellschaft. Marburg: Metropolis. • Schelske, Andreas (2007): Soziologie vernetzter Medien. Grundlagen computervermittelter Vergesellschaftung. München [u.a.]: Oldenbourg • Weber-Wulff, Debora (2009): Gewissensbisse. Ethische Probleme der Informatik; Biometrie - Datenschutz - geistiges Eigentum. Bielefeld: transcript • Weyer, Johannes (2008): Techniksoziologie. Genese, Gestaltung und Steuerung sozio-technischer Systeme. 1. Aufl. Weinheim: Juventa. <p>Weitere Literaturempfehlungen werden in Vorlesung und Seminar bekannt gegeben.</p>

Version	Erstellt von	Freigabe (Datum/Kürzel)	Gültig ab
1.0	IN	IN	WS 2015/16